



Bibliographische Daten

Titel: Johann Neudörffer d.Ä.: Ein gute Ordnung; Ein grundtliche vnnd
gemeine anweisung der fracturschrift – Nürnberg, STN, Hert. Ms.
23b

Signatur: Hert. Ms. 23b

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Dum aller ersten aber ist von nöten zu wissen der federn form Auch wie hoch ein yede scrifte zu einer yedem federn sein soec. vnd widerumb wie zu einer yeden fürgenommenn hoch ein federn soec zubereit werden. Den ersten tag nun zu uerrichten soctu merckhen das ein federn im gann eben abgenommenn sein soec vnd sich weder gegen der lincken noch gegen der rechten sencken.

So du nun dem federn bereit hast mach mit rechter naturlicher federn braiten drey rauten auff einander zeuch durch der ersten rauten auß ein ein die zu sechen beden seiten spitzens in auß stiege So hastu deiner scrifte gaube ein **D**arnach mach noch ein ebenn ein der obern in geierger ferren die man sinst. Parallela. nenne auf weicher ein der vntersten Rauten spitz rügen soec die nennit man die fües ein **A**lso hastu baldere ein weiten In deiner bereiteten federn gefunnden vnd darfst dich gar nit besorgen das dem fractur zu brait oder zu seymal oder aber zu hoch oder zu kurz. (weicgs dann baldes ein ober stand ist) werdt. **A**ccem das mustu wissen vnd mercken das die ober ein die gaubter der ersten Regel buchstaben sein wie die erst rauten durch steeg. **D**es geiechen das die buchstaben diser Regel mit iren füellen vorn vnd hinten an den spizen mit der vntern ein gefast werden **S**ie du dann soeiches alles gern nach augen seher neiche anwaigung segen wirst.

